

Pressemitteilung Nr. 60/2021

17.09.2021

A 9 Nürnberg München

Erhaltungsprojekt AS Langenbruck – AD Holledau

- **Sperrung der Anschlussstelle Langenbruck in Richtung München vom 22. September bis 11. Oktober 2021**
- **Kein Roadzipper-Einsatz vom 22. September bis 27. September 2021: durchgehend nur zwei Fahrstreifen Richtung Nürnberg, im Bereich AS Langenbruck nur zwei Fahrstreifen Richtung München**
- **Vollsperrung B 300 unterhalb der A 9 an der Anschlussstelle Langenbruck vom 1. Oktober 2021, ca. 18 Uhr bis 4. Oktober 2021, ca. 6 Uhr**

Sperrung der Anschlussstelle Langenbruck in Richtung München vom 22. September bis 11. Oktober 2021

Von Mittwoch, 22. September bis Montag, 11. Oktober 2021, sind die Auf- und Abfahrten an der Anschlussstelle Langenbruck in Fahrtrichtung München für den Verkehr voll gesperrt. Die Teilsperre ist notwendig für die Erneuerung der westlichen Fahrbahn der A 9 in diesem Bereich.

Kein Roadzipper-Einsatz vom 22. September bis 27. September 2021: durchgehend nur zwei Fahrstreifen Richtung Nürnberg, im Bereich AS Langenbruck nur zwei Fahrstreifen Richtung München

Von Mittwoch, 22. September, ca. 12 Uhr bis Montag, 27. September 2021, ca. 21 Uhr wird die Fahrstreifenanzahl mit dem Roadzipper unterbrochen. Während dieser Zeit stehen in Fahrtrichtung Nürnberg zwischen dem Dreieck Holledau und der Anschlussstelle Langenbruck durchgehend nur zwei Fahrstreifen zur Verfügung. In Fahrtrichtung München ist die A 9 im Bereich der Anschlussstelle Langenbruck ebenfalls nur zweistreifig befahrbar. Grund für die zusätzlichen Verkehrseinschränkungen sind Arbeiten an den Entwässerungsanlagen im Mittelstreifen im Bereich der Anschlussstelle Langenbruck.

Vollsperrung B 300 unterhalb der A 9 an der Anschlussstelle Langenbruck vom 1. Oktober 2021, ca. 18 Uhr bis 4. Oktober 2021, ca. 6 Uhr

Von Freitagabend, 1. Oktober 2021, ca. 18 Uhr, bis Montagmorgen, 4. Oktober 2021, ca. 6 Uhr, ist die B 300 unterhalb der A 9 an der Anschlussstelle Langenbruck für den

Geschäftsführung
Stephan Krenz (Vorsitzender)
Gunther Adler
Anne Rethmann

Aufsichtsratsvorsitz
Dr. Michael Güntner

Sitz
Berlin
AG Charlottenburg
HRB 200131 B

Steuernummer
30/260/50246

Bankverbindung
Uni Credit Bank
IBAN
DE10 1002 0890 0028 704895
BIC HYVEDEMM488

Verkehr voll gesperrt. Grund für die Sperrung ist die abschließende Erneuerung der B 300 im Bereich der neuen Autobahnbrücke. Die zweiteilige Brücke wurde im Zuge des Erhaltungsprojekts der A 9 seit Anfang 2020 erneuert und ist nahezu fertiggestellt.

Umleitungsstrecke führt über Manching – Auf- und Abfahrten an der Anschlussstelle Langenbruck in Fahrtrichtung Ingolstadt bleiben offen

Die Auf- und Abfahrten der Anschlussstelle Langenbruck in Fahrtrichtung Ingolstadt sind von beiden Sperrungen nicht betroffen. Die ausgeschilderte Umleitung führt östlich der Sperrung auf der B 300 nach Geisenfeld und von dort über die Staatsstraße 2232 und die B 16 zur Anschlussstelle Manching. Westlich der Sperrung führt die Umleitung über die B 300, die B 13 und die B 16 zur Anschlussstelle Manching.

Die Umleitungskarte kann auf der Projektwebseite www.a9-erhaltung.de unter dem Punkt „Anwohner“ angesehen und heruntergeladen werden.

Hinweis: Alle Zeitangaben, die die Autobahn Südbayern veröffentlicht, sind unverbindliche Zielvorgaben auf Basis des jeweils aktuellen Planungsstands. Änderungen oder Zeitanpassungen können sich jederzeit aufgrund der Witterung oder der Einflüsse Dritter ergeben. Die Autobahn Südbayern bemüht sich darum, dass alle geplanten Zeiten eingehalten werden.

Hintergrund zum Erhaltungsprojekt

Die meisten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt der A 9 zwischen der Anschlussstelle Langenbruck und dem Autobahndreieck Holledau wurden in den 1930er Jahren errichtet und Ende der 1970er verbreitert. Sie sind im Kern über 80 Jahre alt und müssen erneuert werden, damit die A 9 leistungsfähig bleibt – auch für den Verkehr von morgen.

Autobahnunterführungen bestehen in der Regel aus zwei direkt nebeneinanderliegenden Bauwerken – für jede Fahrbahn der Autobahn eines.

Bis Oktober 2020 wurden in der Bauphase 1 im gesamten Erhaltungsabschnitt die östliche Fahrbahn (Richtung Nürnberg) und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert. Am 30. November 2020 begann die Bauphase 2 des Erhaltungsprojekts. Bis Ende 2021 werden die westliche Fahrbahn der A 9 und die unter ihr liegenden Unterführungen erneuert. Die Sperrzeiten der 12 Unterführungen im Erhaltungsabschnitt und ihre Umleitungsstrecken wurden auf der Projektwebseite www.a9-erhaltung.de im Bereich „Anwohner“ veröffentlicht.

Kontakt:

Die Autobahn GmbH des Bundes – Niederlassung Südbayern – Pressestelle

Tel: 089/54552-3280 | Mail: pressestelle@sby.autobahn.de



https://twitter.com/AdB_Suedbayern

Informationen zum Erhaltungsprojekt A 9 Langenbruck-Holledau finden Sie auf der Projektwebseite www.a9-erhaltung.de

Informationen zur aktuellen Verkehrslage auf den Autobahnen finden Sie im Internet unter www.bayerninfo.de